

Referendariat und panische Angst

Beitrag von „Suave“ vom 22. September 2024 17:26

...Es sei denn, du kommst irgendwann selbst zu dem Schluss, dass "der Beruf" gar nichts für dich ist. Aber zu diesem solltest du eher nicht im Referendariat kommen. Das Referendariat ist leider nicht wirklich der Maßstab dafür. Auch, wenn das eines der vielen Ammenmärchen ist, die gerne gepredigt werden. Ob 1,3 o. 3,7- in beiden Kategorien gibt es meiner Erfahrung nach ähnlich "gute oder schlechte Lehrer". Das solltest du dir vor Augen halten. Seinen Sinn und Berechtigung hat das Ref. aus meiner Sicht aber trotzdem auf jeden Fall.

Abgesehen davon würde ich aber tatsächlich heutzutage jedem intelligenten und reflektierten Menschen davon abraten, den Beruf zu ergreifen. Das "Kosten-Nutzen-Verhältnis" passt nicht mehr. Die Belastung steigt stetig, die Aufmerksamkeit für diese Tatsache wird weiterhin von vielen Seiten ignoriert o. nicht wahrgenommen. Da gibt es viele berufliche Wege, in denen man genau so oder besser verdient und weniger Stress hat :).